

Aachener Nachrichten, 5. Dezember 2002

## Grün AG hängt Marktführer Microsoft ab

# Aachener Software regelt Spendenflut

Von Nachrichten-Redakteur  
Hermann-Josef Lentzen

**Aachen. Die Flutkatastrophe löste das größte Spendenaufkommen seit 60 Jahren in Deutschland aus. Verwaltet wird die Spendenauszahlung in Sachsen mit einem weltweit einzigartigen, Internet gestützten System der Grün Software AG aus Aachen.**

Dass vom Aachener Mittelständler (Jahresumsatz mit Partnern vier Millionen Euro) entwickelte Programm mit dem Namen Phoenix (Programm zur Hilfe und zur Organisation eines Neuaufbaus im Katastrophenfall in Sachsen) koordiniert zentral die rasche und gerechte Auszahlung von staatlichen Zuwendungen und privaten Spenden im Freistaat Sachsen, der am stärksten von der Flut betroffen war. Bis jetzt sind 231 Millionen Euro, 31 000 Haushalte und 50 000 Leistungsfälle erfasst worden.

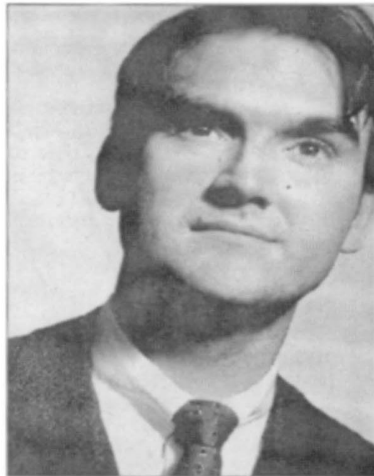
Mit dem Verwalten riesiger Datenberge für Mitglieds- und Spendenorganisationen (Johanner-Unfall-Hilfe mit 2,2 Millionen Adressen oder Karlheinz Böhm-Gala mit sechs Millionen Euro von 180 000 Spendern) hat sich der Aachener Spezialanbieter am

Markt etabliert. Im August wurde für den DRK-Landesverband Sachsen in wenigen Tagen das System so modifiziert, dass es per Browser ohne jede lokale Software-Installation ausschließlich übers Internet arbeitet und damit Marktführer Microsoft abgehängt. Es kann unabhängig von Ort oder Organisation, auch im mobilen Einsatz genutzt werden. „Ziemlich schnell haben sich dann Verwaltungen und Wohlfahrtsorganisationen angeschlossen, seit einer Woche nutzt auch das Kuratorium Fluthilfe unter

Vorsitz des Alt-Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker das Programm“, schildert Firmengründer Oliver Grün den Erfolgsweg. Der 33-Jährige sieht auch „sehr gute Chancen, Phoenix im bundesweiten Katastrophenmanagement einzusetzen“. Dann beginnt auch das Geldverdienen. Bisher hat die Aachener Firma rund 20 000 Euro an Software und Dienstleistungen gespendet.

Bei der Aktion „Menschen helfen Menschen“ des Zeitungsverlages Aachen mit den „Aachener Nachrichten“ und der „Aachener Zeitung“ sind bislang 2,24 Millionen Euro auf das Konto 776666 bei der Sparkasse Aachen geflossen.

**Mehr dazu:**  
[www.gruen-ag.de](http://www.gruen-ag.de)



Seine neuartige Software regelt die Spendenflut in Sachsen: Oliver Grün, Vorstand des Aachener Mittelständlers Grün Software AG.

